



Prambachkirchen

- lebens- und liebenswert

GEMEINDE- NACHRICHTEN

Folge 1 - März 2021



Stellenausschreibung..... 2
Leiterin/Leiter der Finanzabteilung

Flurreinigungsaktion..... 5
Wir halten Prambachkirchen sauber

Heizkostenzuschuss 7
Aktion 2020/21

Frühjahrsputz im Freibad..... 11
Badesaison startet im Mai

Corona-DriveIn Eferding 13
Anmelden spart Zeit

Gesunde Gemeinde 14
Achtsamkeit im Alltag





Foto: pixabay

Die Marktgemeinde Prambachkirchen sucht eine/einen

Leiterin/Leiter der Finanzabteilung

mit einem Beschäftigungsausmaß von 28 bis 40 Wochenstunden.

Eintrittsdatum: spätestens 1. August 2021

Aufgabenbereich

- Leitung der Finanzverwaltung
- Führung des Finanzierungs-, Ergebnis- und Vermögenshaushaltes samt Vermögensverwaltung
- Voranschlag- und Bilanzerstellung, Mittelfristige Finanzplanung
- Abwicklung Rechnungsabschluss
- Haushaltsüberwachung und Controlling
- Überwachung der Finanz- und Steuerbuchhaltung
- Ausschreibung und Verwaltung von Darlehen
- Gebührenkalkulation / Gebührenordnungen
- Kosten und Leistungsrechnung
- Finanzielle Abwicklung von Bauvorhaben
- Vorbereitung, Erledigung und Umsetzung der Beschlüsse der Gemeindegremien, die in die Zuständigkeit der Abteilung fallen, Sitzungsteilnahme

Allgemeine Anstellungserfordernisse

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Volle Handlungsfähigkeit

- Einwandfreies Vorleben
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Führerschein der Gruppe B

Besondere, unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen

- Niveau einer höheren Schule mit entsprechendem Fachwissen; kann durch mehrjährige Berufserfahrung und umfangreiches Fachwissen im Verwaltungsdienst (Finanz- und Rechnungswesen) einer Gemeinde bzw. im Banken- und Steuerwesen ersetzt werden
- Sehr gute Deutschkenntnisse (Ausdrucksform in Schrift und Sprache)
- Sehr gute EDV-Anwenderkenntnisse
- Bereitschaft zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung, insbesondere zur Absolvierung der nach der Oö. Gemeinde-Dienstausbildungsverordnung erforderlichen Dienstausbildung

Erwünscht sind

- Freundliches Auftreten
- Selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- Genauigkeit, gute Auffassungsgabe und Freude am Arbeiten mit Zahlen
- Führungs- und Sozialkompetenz
- Belastbarkeit, hohe Eigenmotivation
- Begeisterung an der Gemeindegemeinschaft

Wir bieten Ihnen

- Angenehmes Betriebsklima
- Einen krisensicheren Arbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeiten
- Versicherung bei der KFG (Krankens-

fürsorge für Gemeindebedienstete mit einem attraktiven Leistungsangebot)

Entlohnung

Die Einstufung erfolgt während der Einarbeitungszeit (01.08.2021 bis 28.02.2022) in der Funktionslaufbahn GD 18.4 und wird mit 01.03.2022 gemäß den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn GD 15.1, als Leiter/in der Finanzabteilung umgewandelt. Bei Anrechnung von Vordienstzeiten ergibt sich eine entsprechend höhere Entlohnung.

Auswahlverfahren

Im Rahmen des Objektivierungsverfahrens werden die Bewerberinnen und Bewerber nach einer Vorauswahl zum Vorstellungsgespräch eingeladen. Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren werden nicht ersetzt.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!

Die Bewerbungsunterlagen sind samt Lebenslauf und Motivationsschreiben bis spätestens Freitag, 23.04.2021, 12:00 Uhr beim Marktgemeindeamt Prambachkirchen, Prof.-Anton-Lutz-Weg 1, 4731 Prambachkirchen einzubringen.

Ansprechperson:

Amtsleiter Wilhelm Hoffmann

Tel: 07277 2302-23

Mail: hoffmann@prambachkirchen.ooe.gv.at

aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 17.12.2020 und 4.2.2021

Sitzung vom 17.12.2020

Bericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 10.12.2020

Es wurden die Eröffnungsbilanz 2020 der Marktgemeinde sowie des VFI Prambachkirchen & Co KG geprüft und ohne Einwände zur Kenntnis genommen.

Eröffnungsbilanz 2020 der Gemeinde und des VFI Prambachkirchen & Co KG

Die Eröffnungsbilanz der Marktgemeinde Prambachkirchen weist per 01.01.2020 ein Nettovermögen von 12.758.075,32 Euro aus. Im Nettovermögen sind Rücklagen in Höhe von 1.186.933 Euro enthalten. Die Aktiva beträgt 28.751.230 Euro.

Die Eröffnungsbilanz des Vereines zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Prambachkirchen und Co KG

weist per 01.01.2020 ein Nettovermögen von 612.476 Euro aus. Die Aktiva beträgt 2,75 Mio Euro.

Aus den Mindereinnahmen bei den Ertragsanteilen sowie aus den Mehrausgaben bei der SHV-Umlage und beim Krankenanstaltenbeitrag ergibt sich gegenüber 2020 ein voraussichtlicher Fehlbetrag von 201.000 Euro. Gegenüber 2019 beläuft sich der Fehlbetrag auf 503.000 Euro.

Gemeindegebühren und Hebesätze für das Finanzjahr 2021

Die jährliche Anpassung der laufenden Tarife bzw. Abgaben für Kanal, Wasser, Abfall, Essen auf Rädern, Leichenhalle, etc. per 1.1.2021 wurde einstimmig beschlossen.

Siehe Seite 6 sowie www.prambachkirchen.at/Buergerservice/Gemeindeabgaben/Gebuehren

Aktualisierung der Kanal-, Wasser- und Abfallgebührenordnungen

Die inhaltliche Anpassung der Kanal-Wasser- und Abfallgebührenordnung sowie der Tarifordnung für Raumnutzung wurde einstimmig beschlossen. Siehe www.prambachkirchen.at/Buergerservice/Verordnungen

Kassenkredit 2021

Die Aufnahme des Kassenkredites für das Jahr 2021 zum Fix-Zinssatz von 0,69 % mit je 500.000 Euro bei der Raiffeisenbank Prambachkirchen bzw. der Sparkasse Prambachkirchen wurde einstimmig beschlossen. Für Guthaben über 150.000 Euro ist an die Kreditinstitute eine Verwahrgebühr von 0,5 % zu leisten.

Auftragsvergabe zum Ausbau der Betriebszufahrten zur Fa. Westtech

Der Firma PORR AG aus Linz wurde der Auftrag zur Herstellung der Betriebszufahrt erteilt. Die Baukosten belaufen sich auf ca. 80.000 Euro.

Auftragsvergabe zur Erneuerung des Regenwasserkanals „Auf der Wies“

Der Firma PORR AG aus Linz wurde der Auftrag zur Erneuerung des bestehenden Regenwasserkanals (Betonrohr DN 500) im Bereich „Auf der Wies“ erteilt. Die Baukosten belaufen sich auf ca. 65.000 Euro.

Verwendung der Fördermittel gemäß KIP 2020

Von der Bundesregierung wurde anlässlich der aktuellen Corona-Krise und der damit einhergehenden Mindereinnahmen eine Sonderförderung im Rahmen des Kommunalen Investitionsgesetzes (KIG 2020) beschlossen.

Die für Prambachkirchen zugesicherten



Betriebszufahrten zur Firma Westtech

Fördermittel betragen 307.584,18 Euro. Die Förderquote beträgt 50 %. Die anstehenden Projekte wurden priorisiert und es wurde vom Gemeinderat ein einstimmiger Grundsatzbeschluss für die Verwendung der Fördermittel gefasst.

Vereinbarung Straßeninstandhaltung betreffend Lehmabbau in Oberfreundorf durch Ziegelwerk Pichler

Die Firma Ziegelwerk Pichler aus Aschach/D. betreibt seit dem Jahr 2010 einen Lehmabbau in Oberfreundorf. Durch den überdurchschnittlich hohen LKW-Verkehr wurde der Güterweg von der Grubenausfahrt in Richtung Kienwieser Gemeindestraße überbeansprucht, sodass sich nun erhebliche Schäden in der Asphaltdecke zeigen. Es wurde mit der Firma Ziegelwerk Pichler eine Vereinbarung abgeschlossen, worin sich die Firma Pichler zur Beteiligung an den Sanierungskosten verpflichtet.

Sitzung vom 17.12.2020

Voranschlag 2021 und Mittelfristiger Finanzplan 2021–2025 der Gemeinde Prambachkirchen

Der Voranschlag 2021 und Mittelfristige Finanzplan 2021–2025 der Marktgemeinde Prambachkirchen wurde ohne Einwände zur Kenntnis genommen und einstimmig beschlossen.

Die Auswirkungen der Wirtschaftskrise aufgrund Covid19 werden die Entwicklung des Gemeindehaushaltes hauptsächlich bestimmen. Die Gemeinde wird 2021 und 2022 ihre Rücklagen aufbrauchen. Entscheidend wird auch sein, welche Hilfspakete seitens Bund/Land der Gemeinde zur Verfügung stehen.

Die Pflichtausgaben der Gemeinde erfordern entsprechenden Einnahmen. Auf Grund der „tourismusunabhängigen“ Wirtschaftsstruktur der Gemeinde gibt es voraussichtlich keinen Einbruch

bei der Kommunalsteuer. Krankenanstaltenbeitrag und Sozialhilfeverbandsumlage steigen erheblich. Gerade letztgenannte erhöht sich von 2020 auf 2021 um € 92.800 bei gleichzeitigem massivem Einnahmeausfall.

Voranschlag 2021 und Mittelfristiger Finanzplan 2021–2025 des VFI der Gemeinde Prambachkirchen & Co KG

Der Voranschlag 2021 und Mittelfristige Finanzplan 2021–2025 des VFI der Gemeinde Prambachkirchen & Co KG wurde ohne Einwände zur Kenntnis genommen und einstimmig beschlossen.

Sektion Fußball - Neubau Vereinsgebäude

Das Vereinsgebäude wurde im Jahr 1984 errichtet und bis dato in seiner Grundsubstanz nicht verändert bzw. saniert. Im Jahr 2006 wurde die Kantine vergrößert. Mittlerweile zeigen sich am und im Gebäude erhebliche Abnutzungserscheinungen und vor allem Feuchtigkeitsschäden, sodass es von Jahr zu Jahr aufwendiger wird, die Schäden zu reparieren bzw. zu kaschieren.

Es wurde vom Gemeinderat ein einstimmiger Grundsatzbeschluss zur Erneuerung des Vereinshauses gefasst. Die geschätzten Baukosten belaufen sich auf ca. 600.000 Euro. Der tatsächliche Finanzierungsplan sowie die Vergabe der Bauaufträge werden zu gegebener Zeit gesondert im Gemeinderat behandelt. Seitens der Sektion Fußball wäre ein Baubeginn im Herbst 2021 wünschenswert.

PV-Anlage auf dem Gebäude der FF Prambachkirchen bzw. Bauhof

Zur Errichtung einer PV-Anlage auf dem Gebäude der FF Prambachkirchen bzw. Bauhof wurde vom Gemeinderat ein einstimmiger Grundsatzbeschluss gefasst. Die Anlage beinhaltet eine 30,8 kW Anlage, ein Batteriespeichersys-

tem 20kW, eine Einspeisemöglichkeit für Notstrom, sowie die Kosten für den Umbau des bestehenden E-Hauptverteilers. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 60.000 Euro, abzüglich Förderungen (KPC und KIP). Nach Vorlage entsprechender Angebote wird der Auftrag an den Bestbieter erteilt.

Covid19-Drive In Testungen

In Eferding (beim Kreisverkehr neben Fa. Wanggo) können kostenlose Covid-Schnelltestungen gemacht werden. Die Teststation ist Montag bis Freitag von 12:00–19:00 Uhr und Samstag, Sonntag von 8:00–13:00 Uhr geöffnet. Eine rechtzeitige Anmeldung unter www.oesterreich-testet.at wird empfohlen.

Breitbandausbau in Prambachkirchen

Im Jänner fand eine Besprechung mit Vertretern der Landjugend Prambachkirchen statt. Die Landjugend erklärte sich bereit, einen Großteil der noch offenen Ortschaften zu übernehmen und bis Ende März die ausstehenden Zustimmungserklärungen einzuholen. Dadurch würde für ganz Prambachkirchen die notwendige Anzahl an Unterschriften (größer 60 %) vorliegen, sodass ein Förderantrag für einen flächendeckenden Breitbandausbau eingereicht werden kann. In den nächsten Monaten werden von der Netz OÖ ein Großteil der Ortschaften Dachsberg und Oberfreundorf mit Glasfaser-Internet versorgt.

GEMEINDERATSSITZUNGEN Sitzungsplan 2021

Do, 08.04.	19:30
Do, 20.05.	19:30
Do, 01.07.	19:30
Do, 16.09.	19:30
Do, 04.11.	19:30
Do, 16.12.	19:00
Änderungen vorbehalten	

Blutspendeaktion in Prambachkirchen

Dienstag, 25. Mai 2021, 15:30 – 20:30

Ist es „uncool“ einen Mistkübel zu verwenden?



Es gibt offensichtlich sehr viele Menschen, die nicht wissen, wofür ein Mistkübel da ist. Immer wieder müssen unsere Bauhofmitarbeiter Unmengen an Müll und Zigarettenskippen am Spielplatz vom Boden einsammeln. Der vorhandene Mistkübel bleibt meist leer! Auf vielen Straßenrändern sieht es leider ähnlich aus.

DANKE

an alle Prambachkirchnerinnen und Prambachkirchner, die immer wieder beim Laufen und Spaziergehen Müll sammeln und ordnungsgemäß entsorgen.

Wir halten Prambachkirchen sauber

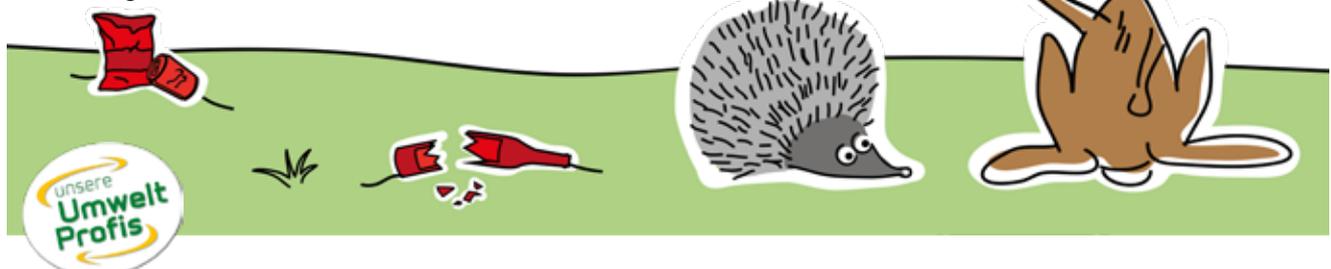
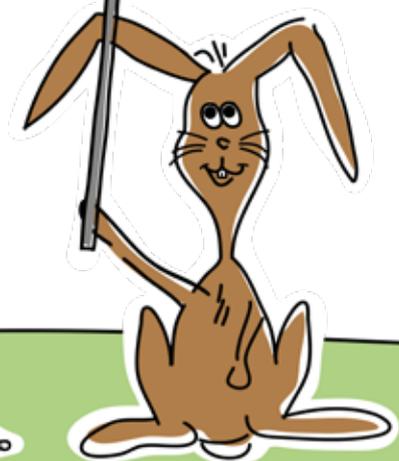
Flurreinigungsaktion 2021

Mit Abstand und unter Einhaltung der Corona-Regeln sind wir auch 2021 wieder für die Umwelt unterwegs und laden euch ein, mitzumachen! Viele tolle Preise warten auf Kleingruppen, Vereine, Schulen und Kindergärten, die uns ein Feedbackformular zu ihren Aktionen ausfüllen und ein Foto schicken! Außerdem hilft ihr eurer Gemeinde dabei, „Beste Hui statt Pfui – Gemeinde“ zu werden und ein Sozialprojekt zu unterstützen! Mehr auf www.huistattpfui.at!

Mach mit bei der Flurreinigungsaktion in Prambachkirchen
am Samstag, 27. März 2021
ALLE SIND HERZLICH EINGELADEN!

Die Utensilien, wie Säcke und Handschuhe, werden dafür kostenlos vom Bezirksabfallverband Eferding zur Verfügung gestellt und können ab 8:00 Uhr beim Bauhof abgeholt werden. Für eine fachgerechte Entsorgung der gesammelten Abfälle wird natürlich auch gesorgt.

Organisation bzw. nähere Information erhalten Sie beim Obmann des Umweltausschusses Walter Schnelzer, Tel. 0664 244 5640. Es ist auch möglich, an einem anderen Tag Abfälle zu sammeln.



Abgabenübersicht für das Jahr 2021

2021	Vorschreibung	Fälligkeit	sämtliche Preise inkl. 10 % MwSt. ausgen. Grundsteuer (keine MwSt.)
1. Quartal	31. Jänner	15. Februar	Wasser-Akonto (Hälfte Vorjahr) x
			Wasser-Grundgebühr 1. Halbjahr 45,15 €
			Grundsteuer 1. Quartal x
			Hundeabgabe je Hund 40,00 €
2. Quartal	30. April	15. Mai	Kanal-Grundgebühr 1. Halbjahr 140,00 €
			Kanal-Benützungsgebühr 1. Halbjahr je Person 43,45 €
			Müllabfuhr 1. Halbjahr 76,50 €
			Grundsteuer 2. Quartal x
3. Quartal	31. Juli	15. August	Wasser-Abrechnung bis 7/21 m ³ Verbrauch x 1,78 abzügl. Akonto 1,78 €
			Wasser-Grundgebühr 2. Halbjahr 45,15 €
			Grundsteuer 3. Quartal x
4. Quartal	31. Oktober	15. November	Kanalgrundgebühr 2. Halbjahr 140,00 €
			Kanalbenützungsgebühr 2. Halbjahr je Person 43,45 €
			Müllabfuhr 2. Halbjahr 76,50 €
			Grundsteuer 4. Quartal x
Wasser-Grundgebühr	90,30 €	<h3>SEPA Lastschriftmandat (Abbuchungsauftrag) für Gemeindeabgaben</h3> <p>Wir möchten Sie über die Vorteile eines SEPA-Lastschriftmandates zur Bezahlung Ihrer Gemeindeabgaben informieren. Die Marktgemeinde Prambachkirchen schreibt vierteljährlich Steuern und Gebühren vor. Diese sind jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November zur Zahlung fällig.</p> <p>Ein SEPA-Lastschriftmandat (Abbuchungsauftrag) bietet Ihnen viele Vorteile:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sie ersparen sich den Weg zur Bank und können keinen Zahlungstermin übersehen. • Sie erhalten keine Mahnschreiben, und es fallen somit auch keine Mahngebühren und Säumniszuschläge an. • Sie erhalten 14 Tage vor dem jeweiligen Abbuchungstermin per Post eine Lastschriftanzeige mit einer detaillierten Aufstellung aller vorgeschriebenen Abgaben. • Außerdem haben Sie das Recht, innerhalb von acht Wochen ab dem Abbuchungsdatum die Rückerstattung des belastenden Betrages zu verlangen. <p>Die Bankinstitute und die Gemeinde können bei Vorliegen eines SEPA-Lastschriftmandates die Zahlungsbelege automationsunterstützt verarbeiten und dadurch wertvolle Zeit und Kosten einsparen.</p> <p>Wir ersuchen Sie, die Vorteile eines Abbuchungsauftrages zu nutzen und bitten Sie, am Gemeindeamt oder bei Ihrer Hausbank ein SEPA-Lastschriftmandat zu unterfertigen</p>	
Wasser-Bezugsgebühr/m ³	1,78 €		
Kanalgrundgebühr bis 250 m ²	280,00 €		
Grundgebührsteigerungsbetrag von 251–500 m ²	56,00 €		
Kanal-Benützungsgebühr je Person	86,90 €		
Müllabfuhrgebühr	153,00 €		
Müllabfuhr je Tonne (120 l) pro Entleerung	17,00 €		
Müllsack (90 l)	12,40 €		
Bioabfallsäcke 10 l (26 St.)	4,00 €		
Bioabfallsäcke 120 l (10 St.)	6,00 €		
Bioabfallsäcke 240 l (10 St.)	9,00 €		
Gartenabfallsack	0,80 €		
Schülerausspeisung	3,40 €		
Kindergartenkinder	3,90 €		
Schüler	5,30 €		
Erwachsene			
Essen auf Rädern	9,50 €		
Menü	7,30 €		
Menü – Sozialtarif			

Heizkostenzuschuss

Aktion 2020/2021



Die OÖ. Landesregierung hat für die Heizperiode 2020/2021 die Gewährung eines Heizkostenzuschusses beschlossen. Für die Beheizung einer Wohnung wird an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss in Höhe von € 152,00 gewährt.

Es muss sich bei der Wohnung um den Hauptwohnsitz handeln. Der Hauptwohnsitz muss während des Antragszeitraumes zumindest für die Dauer von zwei Monaten in Oberösterreich bestehen bzw. bestanden haben.

Soziale Bedürftigkeit liegt vor, wenn das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen aller tatsächlich im Haushalt der Wohnung lebenden Personen die Summe folgender Beträge nicht übersteigt:

- Alleinstehende: € 950,00
- Ehepaare/Lebensgemeinschaft: € 1.500,00
- für jedes minderjährige Kind mit Familienbeihilfe € 240,00
- für die erste weitere erwachsene Person im Haushalt € 520,00
- für jede weitere erwachsene Person im Haushalt € 350,00
- Freibetrag Lehrlingsentschädigung € 232,49

Die Antragsfrist läuft bis 23. April 2021. Für sämtliche Anträge gelten die Einkommensverhältnisse des Jahres 2020.

Mietwohnung
 Hauptstraße 11/3,
 ca. 64 m², im 1. Stockwerk,
 2 Zimmer, Zentralheizung,
 ab sofort verfügbar
 Bruttomiete: € 567,83 (inkl. Heizung und Stellplatz)
 Für weitere Infos melden Sie sich bitte beim Gemeindeamt zu unseren aktuellen Öffnungszeiten unter 07277 2302 oder gemeinde@prambachkirchen.ooe.gv.at

Tipps für Poolbesitzer

Wird ein Swimming-Pool aus der öffentlichen Wasserleitung gefüllt, werden dafür rund 30–40 m³ Trinkwasser benötigt. Das entspricht dem täglichen Wasserbedarf von rund 200 Personen. Gerade im Frühjahr, wenn viele Pools gleichzeitig befüllt werden, können die Kapazitäten der öffentlichen Wasserversorgung schnell an ihre Grenzen stoßen. Um die Versorgung der Bevölkerung mit dem notwendigen Trinkwasser nicht zu gefährden, müssen einige Vorschriften berücksichtigt werden.

- Der Pool darf nur über die hauseigene Wasserversorgung gefüllt werden.
- Die Befüllung des Pools über einen Hydranten ist nicht gestattet.
- Die Poolbefüllung zeitlich strecken (Gartenschlauch über längeren Zeitraum aufdrehen), sodass punktuelle Verbrauchsspitzen reduziert werden.

- Poolfüllungen müssen rechtzeitig dem Gemeindeamt gemeldet werden, um ev. zeitliche Einteilungen treffen zu können (Tel. Nr. 07277 2302-12).

Generell wird empfohlen, das Poolwasser nicht jedes Jahr vollständig zu erneuern. Bei fachgerechter Einwinterung bzw. fachgerechtem Poolbetrieb kann das Poolwasser bedenkenlos über mehrere Jahre verwendet werden. Dies schont die Umwelt und reduziert die Kosten.



Sozialberatungsstelle

Die Sozialberatungsstelle Eferding unterstützt die Bürger u. a. bei der Information über Leistungen bzw. Vermittlung von Alten- und Pflegeheimen, Mobilen Dienste (Hauskrankenpflege, Fach-Sozialbetreuung Altenarbeit, Heimhilfe), Kurzzeitpflege, Teilstationäre Betreuung, 24-Stunden-Betreuung, Mobile Hospiz- und Palliative Care, Unterstützung für pflegende Angehörige, Familienhilfe, Rat und Hilfe in schwierigen Lebenssituationen und sozialen Notlagen, Hilfestellung bei finanziellen Problemen, ...

Kontakt:
 Tel. Nr.: 07248 603 64 631
 Bürgerservicestelle Eferding
 1. Stock
 Stephan-Fadinger-Straße 4
 4070 Eferding
 Montag–Donnerstag 08:00–12:00 Uhr
 Dienstag 15:00–18:00 Uhr

Geflügelpest

Die Geflügelpest hat Europa wieder erreicht und tritt seit Ende Oktober in vielen Staaten auf, zuletzt bei Wildenten in Bayern. Diese Krankheit ist für Geflügel hoch ansteckend und kommt sowohl beim Hausgeflügel als auch bei zahlreichen wildlebenden Vogelarten vor. Durch infiziertes Wildgeflügel kann eine Übertragung in Hausgeflügelbestände stattfinden.

Nach derzeitigem Stand der Wissenschaft birgt diese Virusvariante keine Gefahr für die Gesundheit der Menschen.

Das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz hat daher ein Risikogebiet festgelegt, in welchem bestimmte Schutzmaßnahmen einzuhalten sind.

Pflichten der Tierhalterinnen und Tierhalter in Gebieten mit erhöhten Geflügelpest-Risiko

- Die Tränkung darf nicht mit Oberflächenwasser erfolgen, zu dem Wildvögel Zugang haben.
- Grundsätzlich ist Geflügel im Stall zu halten oder in geschlossenen Haltungsvorrichtungen, die zumindest oben abgedeckt sind, um einen Eintrag von Geflügelpest bestmöglich zu verhindern (z.B. Volieren mit Dach oder sog. „Wintergärten“ – zum Stall anschließende, durch Netz oder

Gitter abgesicherte offene Fronten unter einem Dach).

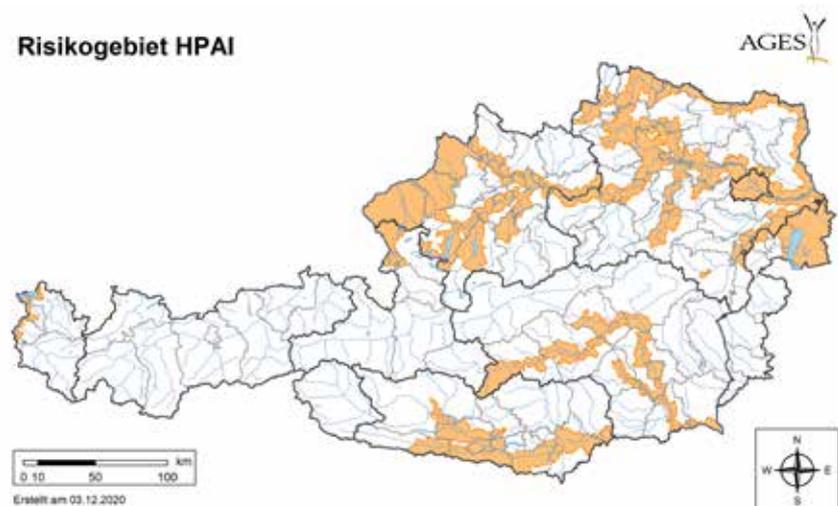
- Ausnahmen gelten – unter der Voraussetzung, dass eine getrennte Haltung von Enten und Gänsen zu anderem Geflügel erfolgt – für Ausläufe, wenn das sich darin befindende Geflügel durch Netze, Dächer oder horizontal angebrachte Gewebe vor dem Kontakt mit Wildvögeln geschützt wird oder zumindest Fütterung und Tränkung im Stallinnenbereich erfolgen. Derartige Ausläufe sind gegen Oberflächengewässer, an denen sich wild lebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchssicher abzuzäunen.
- Im Risikogebiet sind außerdem der Abfall der Futter- und Wasseraufnah-

me (von mehr als 20 %), der Abfall der Eierproduktion (um mehr als 5 %) oder eine erhöhte Sterblichkeitsrate (höher als 3 % in einer Woche) zu melden.

Jeder Verdacht auf das Vorliegen einer Infektion mit dem Erreger der Geflügelpest ist bei der Veterinärabteilung der zuständigen Bezirkshauptmannschaft anzuzeigen.

Im Sinne des passiven Wildvogel-Geflügelpest-Screenings sind tot aufgefundene Wasser- und Greifvögel immer der Veterinärabteilung der zuständigen Bezirkshauptmannschaft zu melden. Es wird ersucht die genaue Lage bzw. die Koordinaten des Fundortes bekannt zu geben.

Risikogebiet HPAI



 Bundesministerium
Finanzen

bmf.gv.at

Du suchst eine Ausbildung, die viele Entwicklungsmöglichkeiten bietet?

Du bist motiviert, zielstrebig und leistungsorientiert?

Der Lehrberuf Steuerassistenz ist die maßgeschneiderte Ausbildung für „Kopfwerkerinnen und Kopfwerker“: Wenn es Dir Spaß macht, knifflige Aufgabenstellungen zu lösen, Du an wirtschaftlichen und rechtlichen Zusammenhängen interessiert bist und Dich gerne mit Zahlen beschäftigst, sind das genau die richtigen Voraussetzungen um diesen Lehrberuf zu ergreifen.

Benefits auf einen Blick:

- **Fachlich hochwertige Ausbildung zur Steuerexpertin bzw. zum Steuerexperten**
- **Persönliche und berufliche Weiterentwicklung – Personalentwicklung**
- **Arbeiten bei einem der attraktivsten und modernsten Arbeitgeber des Bundes**

Du beendest die allgemeine Schulpflicht bis zum Ende des Schuljahres 2020/2021 oder hast sie bereits beendet - dann sichere Dir jetzt Deine Lehrstelle und bewirb Dich online unter: bmf.gv.at/jobs. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Die Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2021 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier auf-

einanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen Einkaufsgutschein über 15,- Euro.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria, Guglgasse 13, 1110 Wien, Tel.: +43 1 711 28-8338 (werktags Mo-Fr 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gov.at, Internet: www.statistik.at/silcinfo

Bezahlte Anzeige



Bestellen Sie jetzt Ihre Bio-FreilandGans und Bio-FreilandPute für einen genussvollen Herbst vor.

Unsere Gänse erreichen im Herbst ein Gewicht von ca. 4 Kilogramm, unsere Puten ca. 7 bis 15 Kilogramm. Auf Wunsch können wir die Pute für Sie zerteilen. Bestellungen werden bis 28.5.2021 entgegengenommen.

BioHof Thomabauer
Simon Humer
Prattsdorf 13, 4731 Prambachkirchen
0664 99 09 125
office@biohof-thomabauer.at
www.biohof-thomabauer.at

Unser Hofladen ist am
Freitag von 13 – 18 Uhr offen.



Biohof
Thomabauer

Aus dem Standesamt

Geburten

Viktoria Gaisbauer und Christoph Winkler, Gallham - **Sebastian**

Julia Kreuzmayr und Thomas Rosenauer, Amselweg - **Leonie**

Dorentina und Kushtrim Kabashi, Tannenweg - **Liara**

Verena und Christoph Holzmüller-Baldinger, Hundswies - **Nino Christoph**

Katrin Pillinger und Georg Eichlberger, Weinberg - **Julian**

Martina und Ernst Kaindlstorfer, Mitterwinkl - **Daniel**

Wir bedauern 6 Todesfälle

Wilhelm Gatterbauer, Passauer Straße verst. im 80. Lebensjahr

Gertrude Wagner, Prattsdorf verst. im 86. Lebensjahr

Johann Steingruber, Untergallsbach verst. im 92. Lebensjahr

Hans Steininger, Hauptstraße verst. im 87. Lebensjahr

Rosa Lackner, Großsteingrub verst. im 68. Lebensjahr

Maria Rogy, Rosenstraße verst. im 53. Lebensjahr



Anna Weidinger

Oberschlbach

spondierte an der Veterinärmedizinischen Universität Wien zur

Magistra der Veterinärmedizin

Die Marktgemeinde Prambachkirchen gratuliert zum Studienerfolg und wünscht alles Gute für das weitere Berufsleben.

INFOABEND
Mittwoch,
19.5.2021 19 Uhr
FS Bergheim

Vielleicht auch eine
ERWACHSENENBILDUNG
CHANCE für dich?

Steigerung der *Lebensqualität*

- Gesunde Ernährung
- Effizientes Haushaltsmanagement
- Nachhaltige Lebensweise – altes Wissen modern aufbereitet

Förderung der *Kreativität & sozialen Kompetenz*

- Hausgarten und Floristik
- Textiles Werken und Gestalten
- Bunt gemischte Klassengemeinschaft und Exkursionen

Fachschule BERGHEIM
Feldkirchen a. d. Donau

- **Erwerb des Facharbeiters** (Ländliches Betriebs- und Haushaltsmanagement)
Teilnahme für Heimhilfeausbildung
- **500 Unterrichtseinheiten** in Theorie und Praxis

www.fachschule-bergheim.at

Feuerlöscher-Überprüfung

Samstag, 22. Mai 2021
9–12 Uhr
Feuerwehrhaus
Obergallsbach

Unter Einhaltung der geltenden Corona-Maßnahmen

Freiwillige Feuerwehr
Gallsbach-Dachsberg



Fundgegenstände

Derzeit lagern auf dem Gemeindeamt Prambachkirchen z.B. folgende Fundgegenstände:

- 1 Briefftasche
- 1 Fahrradhelm
- 1 Herrenuhr
- 1 Ford Autoschlüssel
- diverse Einzelschlüssel
- dunkelblaue Kunstlederjacke Gr. 52
- Handys



Frühjahrsputz im Freibad

Mit den ersten frühlingshaften Temperaturen wird auch am und im Freibadgelände schon fleißig geputzt, geschnitten und gewerkelt.

Ein Teil der Thujenhecke, die altersbedingt bereits ein beachtliches Ausmaß entwickelt hat, wurde entfernt. Das gewährt einen besseren Ein- und Überblick auf das Becken selbst, indem sich vor allem die „kleinen Wasserratten“ pudelwohl fühlen – nun aber von den Eltern besser im Auge behalten werden können.

Außerdem sind weitere Aktivitäten und Vorhaben geplant. Nicht nur, was die Aufrechterhaltung der laufenden und notwendigen Infrastruktur betrifft. Hauptaugenmerk legt der Obmann des Sport- und Umweltausschusses, Walter Schnelzer, auf die Belebung unseres Freibads in unserer Gemeinde. „Ein Arbeitskreis hat sich gebildet – das Freibad wird langsam aus seinem ‚Dornröschenschlaf‘ erwachen.“

Der Start der Badesaison ist – sofern der Wettergott es gut mit uns meint – mit Mai geplant.



Ein Teil der Thujenhecke rund um das Becken wurde entfernt.

Öffnungszeiten

Montag - Freitag.....	12:00 – 19:30 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag	10:00 – 20:00 Uhr
Sommerferien täglich.....	10:00 – 20:00 Uhr

Eintrittspreise

Tageskarten

Tageskarte Erwachsene	€ 3,90 / € 3,60
Tageskarte Kinder (bis 15 Jahre)	€ 1,80 / € 1,70
Tageskarte Lehrlinge, Schüler, Studenten, Präsenzdienner	€ 2,50
Abendkarte Erwachsene (ab 17 Uhr)	€ 2,60
Abendkarte Kinder (ab 17 Uhr)	€ 1,10
Abendkarte Lehrlinge, Schüler, Studenten, Präsenzdienner	€ 1,90
Kinder bis 6 Jahre frei	

Saisonkarte

Familienkarte (Eltern mit Kindern bis 15 od. Schülern bis 18)	€ 73,00
Erwachsene	€ 55,00
Kinder bis 15 Jahre	€ 19,00 / € 17,00
Schüler, Studenten, Lehrlinge, Präsenzdienner	€ 30,00

Ermäßigungen:

Oö Familienkarte, Seniorenausweis, Lehrlings/Schülerausweis etc.





Das Eferdinger Land in der Gem2Go App

Kultur, Genuss, Freizeit und mehr. Das Eferdinger Land ist nun auch in der Gem2Go App vertreten. Neben Infos zu Veranstaltungen oder Neuigkeiten findet man Ausflugsziele, Gastronomie, Unterkünfte, Wander- und Radwege und vieles mehr in der App.

Die App informiert nicht nur, sie erinnert auch an aktuelle Termine und Neuigkeiten per Push-Nachricht. Und zahlreiche Gemeinden der Region sind mit Müllkalender, digitaler Amtstafel und ihren Ansprechpersonen in Gem2Go.

Einfach herunterladen und laufend informiert werden, was sich in der Region tut!



Einladung zur Beteiligung

Wer hat Ideen für die Region? Wo drückt der Schuh? Wo schöpfen wir unser Potential noch nicht aus?

Ab dem 2. Halbjahr 2021 ist die Region eingeladen, eine "Lokale Entwicklungsstrategie" für die kommende LEADER-Förderperiode zu erarbeiten und dann beim Ministerium einzureichen.

Dadurch hat die Region die Möglichkeit, auch in den Jahren 2023 - 2027 Projekte in der Region mit finanzieller Unterstützung der EU umzusetzen.

Jede/r ist eingeladen, sich einzubringen. Bei Interesse bitte im LEADER-Büro melden!

Direktvermarkter-Netzwerk

Geplant ist der Aufbau eines Direktvermarkter-Netzwerkes für das Eferdinger Land.

Nahezu der gesamte Lebensmittelkorb kann mit Produkten der Region gefüllt werden - man muss nur wissen, wo es sie gibt.

Eine digitale Plattform unter "Eferdinger Land - da steckt Genuss drin", soll den Produzenten die Möglichkeiten geben, ihr Angebot zu bewerben.

Auf der anderen Seite wird es damit den Konsumenten ermöglicht, regional produzierte Lebensmittel zu suchen und zu finden.

Alle Direktvermarkter, die an einer Teilnahme interessiert sind, können sich ab sofort im Büro des Regionalentwicklungsverbandes melden, um die Details zum Projekt zu erfahren.

Information und Fragen an: Regionalentwicklungsverband Eferding, office@regef.at



Freudige Nachrichten aus dem Kindergarten und der Krabbelstube



Foto: Kindergarten

Linda Scharinger (li) übernimmt die Kindergarten-Leitung von Katrin Jungreithmair (re).

Katrin Jungreithmair verabschiedete sich am 5. März 2021 in die Baby-pause. Sie übergibt die Funktion der Leitung des Pfarrcaritas Kindergartens und der Krabbelstube an ihre Kollegin Linda Scharinger. Linda war vor der Übergabe als gruppen-führende Pädagogin in der Gruppe 5 tätig. Diese Position übernimmt Annemarie Weinzierl.

Das Team hat gemeinsam in den letzten Monaten noch das pädagogische Konzept des Hauses überarbeitet. Freudig kann das neue Team nun mit der Neuauflage die pädagogische Arbeit transparenter nach außen präsentieren.

Antigen-Schnelltest: Anmelden spart Zeit

Mehr als 14.000 Antigen-Schnelltests wurden im Februar im Corona Drive-In Eferding durchgeführt. Um lange Wartezeiten und gegebenenfalls eine Wegweisung nicht angemeldeter Personen zu vermeiden, wird eine Anmeldung unbedingt empfohlen.

Zum einen werden für die Bezirksverwaltungsbehörde die behördlich angeordneten PCR-Testungen durchgeführt. Und zum anderen werden parallel dazu, im Auftrag des Landes Oberösterreich, die kostenlosen Antigen-Schnelltests abgewickelt.

Eine logistische Herausforderung

„Unsere MitarbeiterInnen arbeiten mit zwei unterschiedlichen Software-Lösungen. In einer Teststraße werden die behördlich angeordneten PCR-Testungen organisiert und abgewickelt, und auf zwei anderen Teststraßen die kostenlosen Antigen-Schnelltests. Hier erhalten wir tatkräftige Unterstützung von den 12 Gemeinden im Bezirk, die uns mit GemeindemitarbeiterInnen zur Befundübermittlung und zur digitalen

Erfassung nach der Auswertung unterstützen!“, so Rotkreuz Bezirksgeschäftsleiter Philipp Wiatschka.

Die PCR-Proben werden nach der Abnahme ins Labor nach Wels transportiert. Binnen 24 Stunden wird der Befund an die Behörde und anschließend das Ergebnis an die getesteten Personen übermittelt. Das Ergebnis des Antigen-Schnelltests wird per SMS oder E-Mail bereits kurz nach der Abnahme zugestellt.

Voranmeldung unbedingt empfohlen

Pro Stunde können im Drive-In in Eferding rund 80 Personen getestet werden. Da die Test-Kapazitäten begrenzt sind, wird eine Voranmeldung über die Anmeldeseite <https://ooe.testet.at/> oder über die Hotline 0800/220 330 unbedingt empfohlen. „Die Voranmeldung geht rasch und unkompliziert, und garantiert der Testperson ein fixes Zeitfenster ohne lange Wartezeit. Wer



Drive-In-Teststraße in Eferding

ohne Anmeldung zu einem Standort kommt riskiert, dass er bei Kapazitätsengpässen lange warten muss oder sogar nicht getestet werden kann und an einem anderen Tag wiederkommen muss.“, berichtet Bezirksgeschäftsleiter Philipp Wiatschka.

Neben Eferding besteht auch die Möglichkeit an aktuell 84 weiteren Standorten in Oberösterreich Corona-Testungen durchführen zu lassen. Ein Überblick dieser Standorte kann unter <https://www.land-oberoesterreich.gv.at/248085.htm> eingesehen werden.



GESUNDHEIT.LEBEN



Foto: pixabay

Achtsamkeit im Alltag steigert das Wohlbefinden

Achtsamkeit ist eine innere Haltung, bei der man die Aufmerksamkeit bewusst auf das Hier und Jetzt lenkt. Man wendet sich den eigenen Erfahrungen, Gefühlen und Gedanken ohne Bewertung zu und lernt diese zu akzeptieren. Man kann Achtsamkeit in Kursen trainieren aber auch mit regelmäßigen Übungen im Alltag verankern.

Solche Übungen zeigen bereits relativ schnell positive Effekte: man wird aufmerksamer, lernt mit Stress besser umzugehen, stärkt das Immunsystem und wird wohlwillender – sich und anderen gegenüber. Zusätzlich spürt man eigene Bedürfnisse mehr und steigert die innere Ausgeglichenheit.

Personen, die zu starkem Grübeln und negativen Bewertungen über sich selbst neigen, profitieren von Achtsamkeitstrainings. Negative Gedankenspiralen lernt man zu durchbrechen, indem man sich z.B. mittels Atemmeditation auf den aktuellen Moment konzentriert und die Wahrnehmung auf etwas Positives lenkt. Jedoch ist zu bedenken, dass Achtsamkeitsübungen nicht immer bei jeder Person gleich wirken und auch zu Anspannung und Angst führen können, wenn es zu einer Konfrontation mit negativen Erlebnissen kommt. Es ist daher ratsam, bei Depressionen, Neigung zu Psychosen oder bei Trauma-Erfahrungen ein Training nur mit Psychologen bzw. Psychotherapeuten zu beginnen.



Foto: pixabay

Tipps für den Alltag

- ☼ Atemmeditation: Langsam atmen und beim Ein- und Ausatmen bewusst mitzählen. Dem Atem nachspüren. Sich auf den Atem zu konzentrieren, hilft besonders in Stresssituationen schneller ruhiger zu werden.
- ☼ Mahlzeiten bewusst und in ruhiger Atmosphäre einnehmen. Ablenkung (TV, Handy) vermeiden und mit allen Sinnen genießen. Ein kleiner Nebeneffekt: Man lernt besser auf seinen Körper zu achten und spürt besser, wann man satt ist.
- ☼ Erledigungen nacheinander machen und sich dabei bewusst immer nur auf eine Aufgabe konzentrieren. So kommt man schneller und stressfreier zu Ergebnissen.
- ☼ Digitale Medien für einige Stunden einfach mal abschalten und sich anderen Hobbies widmen, die gut tun.
- ☼ Die Gedanken schweifen lassen. Tagträume haben einen entspannenden Effekt und können die Kreativität erhöhen.
- ☼ Regelmäßige Ruhe-Rituale in den Alltag einbauen, wie z.B. ein entspannender kurzer Spaziergang oder kurze Atemmeditationen.
- ☼ Ein Tagebuch zu führen kann helfen, belastende Gedanken und Gefühle los zu lassen und Grübeln vorzubeugen.
- ☼ Das Sammeln von positiven Ereignissen (z.B. in einem „Glücks-Glas“) schärft die Wahrnehmung für freudige Momente im Alltag.



Trittsicher und beweglich

Sturzprävention mit der ÖGK

Stürze bleiben im Alter meistens nicht ohne Folgen. Verletzungen und Angst vor weiteren Stürzen schränken oft die alltäglichen Aktivitäten ein. Rund die Hälfte der Verletzungen sind Knochenbrüche. Andere Wunden sowie Prellungen und Kopfverletzungen sind ebenfalls häufig. Die Sturzprävention sorgt mit einem speziellen Trainingsprogramm für knapp 80 % weniger Stürze, mehr Beweglichkeit und Selbstständigkeit und beugt so Problemen im Alltag vor. In der Kleingruppe wird mit Gleichgesinnten unter sportwissenschaftlicher Anleitung gearbeitet. Der Kurs ist für alle selbstständig lebenden Senioren über 70, die in Oberösterreich bei einer Versicherung (egal welche) versichert sind, kostenlos!

Kursinhalte:

- Austausch und gemeinsame Bewegung in Kleingruppen
- Spezielle Übungen zur Verbesserung von Gleichgewicht, Kraft und Reaktion

- Mit einfachen Bewegungsaufgaben wird auf persönliche Stärken und Schwächen eingegangen
- Fortschrittkontrolle durch den Trainer oder die Trainerin
- Übungen für zuhause in Wort und Bild inklusive Kursunterlagen

Kursbeginn: ab Dienstag, 13. April 2021, 11:15 Uhr

Kursdauer: 12 Einheiten zu je 50 min, 1x wöchentlich (immer dienstags)

Zielgruppe: Selbständig lebende Personen ab 70 Jahren, in Oberösterreich versichert (jede Versicherung)

Kursort: Kultursaal Prambachkirchen, Schulstraße 4, 4731 Prambachkirchen

Trainerin: Kristina Hatzinger, MSc.

Anmeldung: Telefon 05 0766 14103530
sturzpraevention-14@oegk.at

Vertragspartner der ÖGK, Mag. Harald Jansenberger
Institut für sportwissenschaftliche Beratung
Tel.: 0650 542 7253, www.jansenberger.at

Unser Rezept-Tipp

Bärlauchpesto

Zutaten:

- 250 g Bärlauch
- 30 g Pinienkerne
- 20 g Parmesan (frisch gerieben)
- 250 ml Olivenöl
- Meersalz (aus der Mühle)
- Pfeffer (aus der Mühle)
- 1 Prise Muskatnuss (gerieben)

Zubereitung:

Bärlauch und die Pinienkerne fein hacken. Alle Zutaten bis auf das Öl in einen Mörser geben und unter langsamer Zugabe des Öls zu einer homogenen Masse zerstoßen (oder in der Küchenmaschine mixen). Das Pesto weiterverarbeiten oder licht- und aromageschützt aufbewahren.



Foto: pixabay

Brioche-Striezel oder Osterhasen

Zutaten:

- 250 ml lauwarme Milch
- 375 g Mehl
- 60 g Zucker
- ½ Würfel Germ
- 50 g Butter
- 1 Prise Salz
- 1 Ei
- Mandelsplitter oder Hagelzucker

Zubereitung:

Mehl in eine Schüssel sieben, eine Mulde darin bilden und Germ in die Mitte bröseln, mit 3 EL Milch und 1 Prise Zucker vermischen, abgedeckt 15 min gehen lassen. Ei, restliche Milch, Zucker, Salz und Mehl mit der Teigmasse verkneten (ca. 3 min auf niedriger Stufe, dann 5 min auf hoher Stufe). Butter in Stücken nach und nach unterkneten (ca. 5 min). Teig für weitere 10–15 min kneten und eine weitere Stunde abgedeckt gehen lassen. Teig auf eine bemehlte Arbeitsfläche weiter verarbeiten bzw. zu einem Zopf flechten oder zu kleinen Osterhasen formen. Auf Blech legen und nochmal 45 Minuten gehen lassen. Backofen auf 200 Grad (Umluft 180 Grad) vorheizen. Zopf oder Hasen mit etwas Milch bestreichen und mit Mandelsplitter oder Hagelzucker bestreuen und im vorgeheizten Ofen etwa 15–20 min leicht bräunlich backen!



Foto: pixabay



Foto: Jagd Prambachkirchen

Was tut sich bei der Jagd?

Die Jagdgesellschaft Prambachkirchen hat es sich in den nächsten Jahren zum Ziel gesetzt, vermehrt Lebensraum verbessernde Maßnahmen zu setzen. Durch die immer weiter voranschreitende Verbauung und die stetig höher werdende Anzahl an Freizeitnutzern des Lebensraumes unserer Wildtiere erlangt dies vermehrt an Bedeutung. Der gesteigerte Dauerstresslevel des Wildes führt zu Verhaltensanpassungen. Diese können wiederum oft zu schlimmen Wildunfällen führen und auch den konzentrierten Verbiss auf ruhigen Plätzen an Wald und Feldfrüchten erhöhen.

Wirkliche zielführende Maßnahmen sind nur durch eine möglichst gute Zusammenarbeit zwischen der Jägerschaft und den Grundbesitzern erzielbar.

Besseres Wildlebensraummanagement

Wildzäune, oder besser noch die Anbringung eines Einzelschutzes, sind oft notwendig, um Jungkulturen durch Verbiss und Fege gefährdeter Baumarten zu

schützen. Das heißt aber auch gleichzeitig eine gewisse Einschränkung mancher Wildarten in ihrem Lebensraum. Um diese Einschränkung so kurz als nötig zu halten, sollten die Zäune sobald wie möglich wieder entfernt werden. Umso länger die Altzäune bestehen bleiben, umso mehr verwachsen sie und können dann nur mehr mit viel Aufwand entfernt werden. Dadurch werden sie meist beim Auszäunen zerstört und können nicht wieder verwendet werden. Altzäune stellen auch ein erhöhtes Verletzungspotential für Wildtiere da. Gerade junge Rehe verheddern sich in ungepflegten Zäunen und müssen oftmals qualvoll verenden. Um diesem unnötigen Tierleid vorzubeugen, ist es wünschenswert, wenn Jäger (Pächter des jeweiligen Revieres, in dem der Schutz erforderlich ist) und Grundbesitzer beim Errichten und Abbau von Wildzäunen oder der Anbringung eines Einzelschutzes gut zusammenarbeiten und eine gemeinsame Lösung für Wald und Wild finden.



Foto: Jagd Prambachkirchen

Wuchshüllen bieten einen guten Schutz gegen Verbiss- und Fegeschäden

Da gerade der Hasenverbiss nicht unerwähnt bleiben darf, wird bei Verwendung von Wuchshüllen auch dieser wirkungsvoll hintangehalten.

Der Vorteil von Wuchshüllen aus Hohlkammerprofilen besteht darin, dass diese einen sehr guten Schutz gegen Konkurrenz-Flora, Verbiss- und Fegeschäden bieten und durch ihre Konstruktion mit Belüftungslöchern, (Mikroventilation), wird ein gleichmäßiges Wachstum gefördert. Durch die Anbringung eines Einzelschutzes kann überdies der natürliche Anwuchs und die jeweilige Zielbaumart in den gewünschten Abständen optimal selektiert werden. Auch die Pflegemaßnahmen, welche in größeren zeitlichen Abständen erledigt werden können, sind durch die gute Erkennbarkeit wesentlich zeitsparender und effizienter möglich. Ebenso wird dem Umwelt- und Nachhaltigkeitsgedanken durch die lange Haltbarkeit und Wiederverwendbarkeit Rechnung getragen.

Sowohl der Einzelschutz als auch die Anschaffung von Zaunmaterial und das Entfernen von Altzäunen wird auch durch den Landesjagdverband gefördert, und kann mit Hilfe der Jägerschaft beantragt werden.

Nähere Infos zur Förderung unter <https://www.waldfonds.at> und beim Jäger Ihres Vertrauens.

Im Namen unser aller Geschöpfe

*Waidmannsdank
Die Jägerschaft Prambachkirchen*



Ein kurzer Artikel zur Förderung der Biodiversität von Hans Blaimauer

Vielfalt ist das Zauberwort für eine intakte Natur

Eine abwechslungsreiche Landschaft ist nicht nur für uns Menschen eine Augenweide. Je vielfältiger die Pflanzenwelt umso mehr Insekten- und Tierarten finden Nahrung, Schutz und Vermehrungspotenzial. Die Stabilität des Ökosystems wird durch das vielfältige Zusammenwirken der belebten und unbelebten Natur definiert. Dabei muss man genau auf die vielen Bodenorganismen und Bestäuberinsekten achten, die letztlich der Natur und uns einen großartigen Dienst leisten.

Jedes Dorf und jeder Grundbesitzer kann einen wertvollen Beitrag leisten. Gerade in etwas kopiertem Gelände, mit natürlichen Wasserläufen durchzogen und um kleine Waldflächen bereichert, finden sich immer Randlinien und Randflächen, die mit wertvollen Pflanzenarten bestellt werden können. Damit wird der Lebensraum bereichert und die Tierwelt gezielt unterstützt. Positive Effekte der Bodenverbesserung und Verhinderung des Bodenabtrags werden dabei mitgenommen. Wichtig ist: „mehr kleinere Flächen vor weniger großen und zeitlich nicht zu kurzlebig“.

Die Systematik dieser Wertflächen könnte wie folgt eingeteilt werden:

1. Biodiversitätsflächen dienen gut zur Ergänzung und Abrundung von Acker-, Grünland- bzw. Waldflächen. Diese sollen Kleintieren Schutz und Nahrung bieten und abseits von Wald auch attraktive sonnige Plätze aufweisen. Dort soll das Wild auch eine Art natürliche Ablenk-Äsung vorfinden und ihre Jungen gefahrlos zur Welt bringen und aufziehen können. Diese Flächen sind ÖPUL-gemäß mit mind. 3 insektenblütigen Komponenten ausgestattet. Natürlicherweise steigt die Attraktivität mit der Vielfalt an Mischungspartnern. Ein gutes Beispiel ist z.B. die Ackergrün Mischung „BientrachtPlus“ mit 17 Mischungspartnern. Aber auch die „BlütenPlus“ mit bevorzugt insektenanziehenden Blühpflanzen erfüllt auch für unser Auge einen guten Dienst.
2. Begrünungsmischungen zur Aussaat nach der Ernte der Hauptkulturen auf Ackerflächen. Einen guten Effekt haben vor allem Mischungsmischungen, das heißt diese bleiben über den Winter stehen und sollen vor allem Wildtieren Schutz und Äsung bieten und sie dabei z.B. vom Wildverbiss ablenken. Oft enthalten diese Mischungen - „HumusPlus“, „ÖpulPlus“ - einjährige abfrostende Komponenten, die jedoch in üblichen Wintern trotzdem eine gute oberflächige Struktur erhalten.
3. Wildäsungsflächen enthalten sehr attraktive Futterpflanzen für das Haarwild und sollen bevorzugte Äsungsplätze für diese Wildarten darstellen (z.B. Landsberger Gemenge, Meran'sche Wildäsungsmischung). Sie können außerhalb der Brut- und Setzzeiten ev. genutzt oder bei Bedarf gepflegt werden.

Die Förderung der Biodiversität und der Artenvielfalt ist ein Gebot der Stunde und geht jeden an. Es wirkt sich positiv auf das Klima aus und trägt zur Stabilität der Natur und damit zu einer tragfähigen Zukunft auch für die menschliche Spezies bei.

Das Fachblatt für Zwischenfrüchte und Begrünungen ist unter folgendem Link zu finden: <https://www.diesaat.at/das-fachblatt-fuer-zwischenfruechte-2020/>

Die kleine Geschichte von der Madonna in der Kapelle von Vis-à-vis

... mit einem Augenzwinkern

Die kleine Madonna stand Jahr für Jahr reglos mit ernster Miene in der Kapelle. Von meinem Küchenfenster aus hab ich sie mir oft angesehen.

Warum bist du bloß so hässlich.

Die kleine Madonna schwieg.

Das ging einige Zeit so.

Dann, eines Tages holte ich mir die kleine Madonna ins Haus.

Na ja nicht so ganz, in die Waschküche hab' ich sie gestellt.

Dort stand sie dann einige Jahre.

Schließlich hatte ich Mitleid mit der Kleinen.

Ich stellte sie auf meinen Arbeitsplatz in der Küche und betrachtete sie genau. Sie war dunkelbraun, schmutzig vom Straßenstaub und unheimlich hässlich anzusehen.

Ich beschloss sie zu waschen.

Der Schmutz ging ab und mit ihm die braune Farbe.

Weißer Gips kam zum Vorschein. Von Verbesserung keine Spur.

Sie musste einmal zu Bruch gegangen sein, und wurde zusammengeklebt.

Somit war die Wertlosigkeit perfekt.

Doch eines Tages war es dann soweit.

Sie bekam von mir ein rotes Kleid und einen dunkelblauen Mantel mit goldenem Innenfutter.

Einen elfenbeinfarbenen Schleier und braune Sandalen.

Make up musste natürlich auch sein, schließlich sind wir Mädchen.

Sie bekam einen rosa Teint, einen Lidstrich, die Augenbrauen wurden nachgezogen, die Wangen dezent gefärbt Und zum Abschluss kam noch Rot auf ihre Lippen.

Als ich dann fertig war mit der Madonnen Optimierung,

schien sie mich anzulächeln.

Ich lächelte zurück.



Foto: S. Mayr

Einige Zeit durfte ich sie noch bei mir behalten.

Die Farbe musste trocknen.

Nun ist sie zurück in ihrer Kapelle.

Ich lächle ihr zu und freue mich, wenn ihr die Spaziergänger Aufmerksamkeit schenken.

Susemarie Mayr

Welcome @ HAK / HAS Eferding

Du suchst eine familiäre Schule in deiner Nähe...

- ... **die dir** eine solide kaufmännische Berufsausbildung bietet?
- ... **die dir** Fremdsprachen und internationale Erfahrungen vermittelt?
- ... **die dir** SAP und Social Media Kompetenzen vermittelt?
- ... **die dir** Praxis in Übungsfirmen und realen Firmen bietet?
- ... **die dir** einen erfolgreichen Berufseinstieg ermöglicht?

Dann komm

entweder in die

3-jährige PraxisHAS Eferding

oder in die

5-jährige VarioHAK Eferding



Info unter: www.hakeferding.at

❖ 07272 5570 ❖

office@hakeferding.com

Tagesmutter in Prambachkirchen

Mein Name ist Andrea Tauber. Ich bin 37 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in einem Einfamilienhaus in Prambachkirchen.

Als Mama von zwei Söhnen (20 und 2,5 Jahre alt) weiß ich, wie wichtig es ist, den eigenen Nachwuchs in optimaler Betreuung zu wissen. Nur so können Eltern die Herausforderungen des Alltags und des Berufslebens entspannt meistern.

Durch eine umfangreiche Ausbildung (und ständige Weiterbildung) zur Tagesmutter und Kindergartenhelferin, die ich im Jahr 2020 beim OÖ Familienbund absolviert habe, sowie eine durch das Land Oberösterreich geprüfte Umgebung, wird die Qualität der Betreuung gesichert.

In einer kleinen Gruppe kann ich auf die individuellen Bedürfnisse eines jeden

Kindes besonders gut eingehen. Mit viel Einfühlungsvermögen und Kreativität begleite ich ihr Kind auf seinem eigenen Weg - altersgemäß, freundschaftlich und liebevoll.

In meinem Zuhause haben die Kinder abwechslungsreiche Möglichkeiten zur Entfaltung sowie einen großen Garten zum Spielen und Toben. Die Entdeckung der Natur und viel Bewegung an der frischen Luft sind für mich ein wichtiger Aspekt in der frühkindlichen Erziehung. Gemeinsames Lachen, Singen, Basteln, Kochen und Backen begleiten unseren geregelten Tagesablauf. Auch die Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Eltern ist mir sehr wichtig, um ihr Kind bestmöglich betreuen zu können. Es würde mich sehr freuen, Sie und ihr Kind kennenzulernen.

Für mehr Informationen bin ich erreichbar unter:

0664 75034413

tauberandrea83@gmail.com

oder direkt beim Verein Tagesmütter in Peuerbach 07276 3740

www.tagesmuetter-ooe.org/eferding



dein Lehrbetrieb in Pichl bei Wels bietet dir eine interessante Ausbildung als **Großhandelskaufmann/frau Metalltechniker/in**

AAB-Eisterer ist ein gut situiertes, österreichweit agierendes Familienunternehmen, welches die Bereiche Vermietung und Verkauf von hydraulischen Baggeranbauteilen sowie den Service dieser in der hauseigenen Werkstatt durchführt.

Wenn du mehr von uns erfahren möchtest, besuche unsere Website, oder komme einfach nach Terminvereinbarung mit deinen Eltern vorbei. Gerne kannst du auch einen Schnuppertag bei uns buchen.

Auf deinen Anruf freuen sich
Ingeborg und Herbert Eisterer. (Tel +43 7247 81224)

AAB-Eisterer GmbH | A-4632 Pichl bei Wels
Gewerbepark Geisensheim-Süd | Kaplanstr. 12

www.aab-eisterer.at

office@aab-eisterer.at

Impressum

Zugestellt durch Post.at

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Gemeindeamt Prambachkirchen, www.prambachkirchen.at, Telefon +43 7277 2302-0, E-Mail: gemeinde@prambachkirchen.ooe.gv.at, Druck: Druckerei Haider Manuel e.U., Schönau im Mühlkreis, Fotos: siehe Hinweis, pixabay.com oder Gemeindeamt/Gemeindearchiv, Erscheinungsort/Verlagspostamt: 4731 Prambachkirchen

Die Inhalte und Informationen wurden nach gründlicher Recherche aufbereitet. Für die Richtigkeit können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Es besteht kein Anspruch auf Vollständigkeit. Jegliche Haftung, die aus der Nutzung dieser unentgeltlich zur Verfügung gestellten Informationen entsteht, wird ausgeschlossen.

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird die geschlechterspezifische Schreibweise nicht durchgehend berücksichtigt. Wir weisen jedoch ausdrücklich darauf hin, dass die männlichen Formulierungen auch Frauen gegenüber gelten.

Redaktionsschluss: 25. Mai 2021

Ärztendienst und Notrufnummern

Ordination

Dr. Karin Steinmann

Telefon 07277 6282

Montag 8 – 12 Uhr

Dienstag 16 – 18 Uhr

Mittwoch 8 – 12 Uhr

Donnerstag 8 – 12 Uhr
16 – 18 Uhr

Freitag 8 – 12 Uhr

Notdienst

- an Wochentagen

Außerhalb der Ordinationszeiten von Dr. Steinmann
Ärztlicher Notdienst 141

- an Samstag, Sonn- und Feiertag

Wenn Sie am Samstag, Sonntag oder Feiertag einen Arzt brauchen, dann rufen Sie bitte den Notruf 141. Dort erfahren Sie, wer Ordinationsdienst hat, oder ob der Visitendienst zu Ihnen kommt.

Ärztlicher Notdienst 141

Ordinationsdienst: 9 bis 12 und 16 bis 17 Uhr

Visitendienst: 7 bis 19 Uhr und von 19 bis 7 Uhr

Notrufnummern:

Ärztl. Notdienst 141

Feuerwehr 122

Polizei 133

Rettung 144

Euro Notruf 112

Vergiftungszentrale

01 4064343-0

Akute Notfälle

sind über den **Notruf 144** zu melden.

Diese werden von stationierten Notärzten versorgt.

Telefonische Gesundheitsberatung „Wenn's weh tut! 1450“

Täglich, rund um die Uhr erreichbar ist die telefonische Gesundheitsberatung unter der Nummer 1450 (ohne Vorwahl aus allen Netzen).

Wenn Ihnen Ihre Gesundheit oder die Ihrer Familienangehörigen Sorgen bereitet, helfen die medizinisch speziell geschulten Mitarbeiter schnell und unbürokratisch und werden so zum

persönlichen Wegweiser durch das Gesundheitssystem.

Ob bei gesundheitlichen Problemen oder plötzlich auftretenden Schmerzen „Wenn's weh tut! 1450“ hilft dabei, gefährliche Symptome richtig zu interpretieren und verweist die Anruferin bzw. den Anrufer an den jeweils besten Punkt der Gesundheitsversorgung. Sollte es

erforderlich sein, kann natürlich auch sofort der Rettungsdienst bzw. Notarzt aktiviert werden.

Die kompetente telefonische Beratung ist kostenlos, Anruferinnen und Anrufer bezahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß ihrem Tarif.

Wenn's weh tut!
1450

Ärztliche Grundversorgung

Werter Patient, werte Patientin!

Wie Sie sicher bereits wissen, fehlen in unseren direkten Nachbargemeinden immer mehr Hausärzte. Leider wird durch die Verantwortlichen (Krankenkassen, Politik, Ärztekammer) in naher Zukunft keine Besserung dieser Situation in Aussicht gestellt.

Wir, als niedergelassene Hausärzte, sind tagtäglich bemüht, unsere Patienten/Innen bestmöglich zu betreuen! Damit dies auch weiterhin möglich ist, können wir jedoch nicht

unbegrenzt neue Patienten/Innen - im Speziellen aus den umliegenden Gemeinden - aufnehmen.

Aus diesem Grund bitten wir Sie, im Bedarfsfall untenstehende Telefonnummer der Ärztekammer OÖ zu wählen. Dort erhalten Sie Informationen, welche Hausärzte in der Region noch Patienten aufnehmen bzw. wie Sie sich verhalten können, wenn Sie keinen Hausarzt haben.

Terminservicetelefon
Ärzttekammer OÖ.:
0810 20 0 217

Wichtig: Die Terminservicestelle kann KEINE Termine für Patienten bei Ärzten vereinbaren - das Service-Team empfiehlt allerdings umliegende Ärzte mit freien Kapazitäten.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und möchten betonen, dass wir in akuten Fällen selbstverständlich für alle eine ärztliche Notversorgung durchführen!

Ihr Hausarzt